

05. November 2016

## Minis zwischen Mofa und Auto Leichtkraftfahrzeuge werden immer beliebter.



Klein, aber fein: der Evo von Aixam Foto: Aixam/Christian Chaize

Niedrige Unterhaltskosten und mit Mofaführerschein fahrbar: Das sind für viele Argumente für ein Leichtkraftfahrzeug. Bei jüngeren und älteren Kunden werden die kleinen Autos immer beliebter. Umstritten sind sie wegen geringer Sicherheitsstandards.

Führerscheinneulinge entscheiden sich meist für einen Gebrauchten – denn auch ein Leichtkraftfahrzeug kostet neu ab zirka 8000 Euro aufwärts. Ältere Kunden investieren ganz bewusst in ein Leichtmobil. "Wer beispielsweise aufgrund einer Sehschwäche oder eines anderen Handicaps nicht mit dem normalen Führerschein fahren kann, hat unter Umständen immer noch die Möglichkeit, mit einem Leichtkraftfahrzeug mobil zu bleiben", sagt Dieter Hander, Importeur des französischen Miniautos Aixam. Immer beliebter werden die Leichtkraftfahrzeuge auch im Transportbereich.

Nicht ganz so begeistert von den Mopedautos hingegen sind Verkehrsclubs wie der ADAC. Der begrüßt zwar gleichwohl die zusätzliche Möglichkeit zur Mobilität grundsätzlich. Aber: "Leichtmobile bergen oft große Sicherheitsrisiken, weil zum Beispiel andere Verkehrsteilnehmer nicht damit rechnen, dass – insbesondere auf der Landstraße – so langsame Fahrzeuge unterwegs sind", sagt Arnulf Thiemel vom ADAC. Zudem liege das technische Sicherheitsniveau der Autos deutlich unter dem normaler Pkws. "Für Leichtmobile gibt es keine vorgeschriebenen Crashtests. Frühere Tests haben gezeigt, dass Insassen dort einem deutlich höheren Sicherheitsrisiko ausgesetzt sind", so Thiemel.

Autor: Claudius Lüder (dpa)

---

| WEITERE ARTIKEL: AUTO & MOBILITÄT |

---

## **Dreizylindermotoren etablieren sich auch in höheren Klassen**

Lahme und laute Dreizylinder – das war gestern. Dreizylinder erleben im Augenblick eine erstaunliche Karriere. In der Golf-Klasse, erst recht bei Kleinwagen, setzen sie sich als Standard durch. **MEHR 11**

## **Autofahrer sollten sich auf die Herbst-Tücken einstellen**

Vom Nieselregen bis zum Sturm: Der Herbst hat für Autofahrer zahlreiche meteorologische Herausforderungen parat. Dazu kommen frühe Dunkelheit und rutschiges Laub. Der Fahrstil sollte sich daran anpassen. **MEHR**